

Nachhaltigkeitsstrategie HERA Herm. Rahmer GmbH & Co. KG

Wir haben unsere Nachhaltigkeitsstrategie, in Anlehnung an die CSRD Richtlinie, in die übergreifende Unternehmensstrategie eingebunden. Wir denken Nachhaltigkeit ganzheitlich und strategisch. Aus diesem Grund betrachten wir Faktoren der Umwelt (Environment), des Sozialen (Social) sowie der Unternehmensführung (Governance) gleichermaßen. Da wir Nachhaltigkeit als einen kontinuierlichen Prozess verstehen, ist eine Orientierung an den ESG-Kriterien bei all unseren unternehmerischen Anstrengungen gelebte Realität. Gleichwohl fallen wir nicht unter die CSRD-Berichterstattung.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie haben wir uns sowohl ökologische und soziale als auch Handlungsfelder entlang der Unternehmensführung gesetzt. Im ökologischen Bereich haben wir festgelegt, dass wir uns aufgrund von politischen, gesellschaftlichen sowie kundenspezifischen Anforderungen in den kommenden Jahren zum klimaneutralen Unternehmen entwickeln möchten. Hierzu wurden bereits verschiedene Projekte gestartet, u. a. die Umstellung der Ölheizung der Verwaltung auf eine Pelletheizung. Die Aufstellung einer Treibhausbilanz wird dazu führen, weitere notwendige Maßnahmen abzuleiten. Weiterhin sehen wir in unserem bereits jahrelang etablierten Umweltmanagementsystem Potenziale, unsere ökologischen Bestrebungen konsequent zu verfolgen.

Als soziale Handlungsfelder haben wir uns die Wahrnehmung als attraktiver Arbeitgeber gesetzt. Wir möchten die notwendige Veränderungsbereitschaft in der vorhandenen und auch künftigen Mitarbeiterschaft stärken, um der Transformation sowohl in der Gesellschaft als auch in der Industrie und folglich unserer Unternehmen gewappnet zu sein. Darüber hinaus sollen durch automatisierte Prozesse sowie durch einen gelebten Gesundheits- und Arbeitsschutz die körperliche sowie psychische Gesundheit eines jeden Mitarbeitenden unterstützt werden.

Im Bereich der Governance stellen wir unsere Unternehmensführung in den Fokus der zu betrachtenden Handlungsfelder. Unsere etablierte Unternehmenskultur zur Achtung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte sowie aufgestellte Richtlinien zur Vermeidung von Korruption und Bestechung bilden hierbei das Fundament. Unsere Handlungsfelder im Bereich Governance sehen wir darin unsere bereits bestehenden Strukturen zu festigen und auszubauen, sodass wir sowohl für unsere Unternehmung als auch unsere Gesellschaft einen wesentlichen Beitrag entlang der Wertschöpfungskette leisten.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie stützt sich auf anerkannte Normen und Standards. So dienen die zehn Prinzipien des Global Compact und die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen als fundamentales Leitwerk. Neben diesen übergeordneten Nachhaltigkeitsstandards stützen wir uns zudem auf weiterführende Normen und Standards. So unterliegt unser Geschäftsmodell als Ganzes sowie die einzelnen Prozesse und Methoden stetigen Qualitätsanforderungen. Das Qualitätsmanagementsystem nach der IATF 16949 bildet hier die Basis und schafft Grundlagen für alle Unternehmensbereiche. Darüber hinaus verfügen wir zum Management unserer ökologischen Aktivitäten über ein übergeordnetes zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der ISO 14001. Für 2025 streben wir eine Zertifizierung nach

Tisax Label 2 (Informationssicherheit) an.

HERA Herm. Rahmer GmbH & Co. KG

Böminghauserwerk 1
57399 Kirchhundem
www.hera-rahmer.com

Tel.: +49(0)2723-777-0
Fax: +49(0)2723-777-37
info@hera-rahmer.com

Deutsche Bank AG, Lennestadt:
IBAN DE64 4607 0090 0550 3040 00
BIC DEUTDE33HAN

Volksbank Sauerland eG.
IBAN DE46 4606 2817 0103 0025 00
BIC GENODEM33HAN

Kommandit: Sitz Kirchhundem, AG Siegen HRA 6839, Komplementär: Rahmer-Verwaltungs-GmbH, Sitz Kirchhundem, AG Siegen HRB 5939, Geschäftsführung: Bernd Schneider, Marc Schreiber

Hierdurch soll die Informationssicherheit in unserem Unternehmen dauerhaft gewährleistet, gesteuert und fortlaufend optimiert werden. Im sozialen Bereich sind die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation als ein Baustein der zugrundeliegenden Standards und Normen anzuführen.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie haben wir für unsere Ziele verschiedene Zeithorizonte definiert. So streben wir für die kurzfristigen Ziele eine Umsetzung unter einem Jahr an und für die mittelfristigen Ziele eine Umsetzung in ein bis drei Jahren. Für unsere langfristigen Zielsetzungen sehen wir einen Zeitrahmen von größer fünf Jahren vor.

Im ökologischen Bereich haben wir uns folgende Ziele gesetzt.

Kurzfristig:

- *Kontinuierliche Sensibilisierung unserer Mitarbeiterschaft zur Vermeidung von Verschwendung und zum sparsamen Ressourceneinsatz*

Mittelfristig:

- *Senkung des Energieeinsatzes*
- *Optimierung des Ölverbrauches*
- *Erhöhung der Energieeffizienz*
- *Wärmerückgewinnung für Kompressoren*
- *Reduktion von Verbräuchen durch energetische Maßnahmen (neue Fenster und Fassadendämmung)*

Langfristig:

- *Bis 2030 Umstellung der Öl Heizung auf einen regenerativen Brennstoff*
- *Umstellung der PKW-Flotte auf hybrid oder elektrische Fahrzeuge*

Die langfristigen Ziele der Umstellung von Öl auf regenerative Eigenenergieerzeugung werden stets auf Wirtschaftlichkeit überprüft. Sollten sich die Maßnahmen auch vorzeitig rechnen, so ist auch eine Umsetzung in einem kürzeren Zeitraum denkbar.

Aufgrund unseres Nachhaltigkeitsbewusstseins setzen wir auch schon heute seinerzeit festgelegte Maßnahmen um. Hierzu zählen das Nutzen von Grünstrom, die Umstellung der Stapler-Flotte auf elektrische Fahrzeuge sowie seit 2024 die Umstellung der Heizung für die Verwaltung von Öl auf eine Pelletheizung incl. Einbindung einer Solaranlage.

Im sozialen Bereich haben wir uns folgende Ziele gesteckt:

- *Positive Ergebnisse in regelmäßigen Mitarbeiterbefragungen, um Attraktivität als Arbeitgeber sicherzustellen*
- *Null-Unfallrate*
- *Gelebtes Gesundheits- und Arbeitsmanagementsystem*

Die regelmäßigen Mitarbeiterbefragungen werden wir ab Anfang 2025 durchführen. Die anderen genannten Ziele werden bereits heute umgesetzt, daher ist eine zeitliche Einordnung nicht erforderlich. Wir streben eine dauerhafte Umsetzung der gesteckten Ziele an.

Im Bereich Governance haben wir uns die nachfolgenden Ziele gesetzt:

- *Keine Vorfälle der Korruption und Bestechung*
- *Achtung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte*
- *Stabile Unternehmenskennzahlen*

Auch hier setzen wir die gesteckten Ziele bereits um, sodass eine Einteilung in kurz-, mittel- und langfristige an dieser Stelle nicht erforderlich ist.

Grundsätzlich möchten wir unsere Ziele stets so zeitnah wie nur möglich und sinnvoll umsetzen. Aus diesem Grund wird unsere Nachhaltigkeitsstrategie und die damit verbundenen Zielsetzungen stetig überwacht und sofern sinnvoll angepasst bzw. ergänzt

Da wir hohe Ansprüche an die gesetzten Ziele haben, wird innerhalb der vorgenannten Zielsetzungen keine gesonderte Priorisierung vorgenommen, sondern diese werden sämtlich mit der gleichen Gewichtung behandelt. Zur Erreichung der definierten Ziele wurden bereits erste Maßnahmen definiert. Der Status der Zielerreichung wird in regelmäßigen Abständen überprüft und ggf. zusätzliche oder veränderte Maßnahmen definiert. Die Verantwortung für die Kontrolle sowie eventuelle Neujustierung der Zielausrichtung liegt bei der Geschäftsleitung. Abhängig von den rechtlichen, technologischen oder gesellschaftlichen Anforderungen werden die Ziele fortlaufend an unser Handlungsumfeld angepasst. Wir möchten mit unserer klaren Zielausrichtung als Vorreiter der unternehmerischen Nachhaltigkeit von mittelständischen Unternehmen wahrgenommen werden.

All unsere gesteckten Nachhaltigkeitsziele zählen auf mehrere Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen ein.

Datum: 13.12.2024

Unterschrift Geschäftsleitung:

Bernd Schneider

Marc Schreiber